

## IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN



### Iris Ellering-Möllenbeck

Sozialpädagogin, Kinderkrankenschwester,  
Fachkraft für Palliativ Care,  
pflegerische Schmerzexpertin  
Tel.: 02822 73-6223 / Fax: 02822 73-1287  
E-Mail: iris.ellering@prohomine.de



### Sabine Buiting

Familiale Pflege, examinierte Altenpflegerin  
und Pflegetrainerin  
Tel.: 02822 73-6219 / Fax: 02822 73-1289  
E-Mail: sabine.buiting@prohomine.de



### Andrea Zweering

Familiale Pflege, examinierte Altenpflegerin  
und Pflegetrainerin, Fachkraft für Palliativ Care,  
pflegerische Schmerzexpertin  
Tel.: 02822 73-6219 / Fax: 02822 73-1289  
E-Mail: andrea.zweering@prohomine.de

**AUF ANFRAGE KÖNNEN WIR GERN  
EINEN TERMIN VEREINBAREN.**

**WEITERE INFORMATIONEN  
ERHALTEN SIE AUF DER  
HOMEPAGE** des St. Willibrord-  
Spitals Emmerich unter der  
Rubrik Patienten und Besucher:



klimateutral gedruckt 02/2023

St. Willibrord  
Spital  
Emmerich-Rees  
Eine Einrichtung der pro homine



**St. Willibrord-Spital Emmerich**  
Willibrordstraße 9  
46446 Emmerich  
Tel.: 02822 73-0  
www.willibrord.de

Du findest uns auf  

## FAMILIALE PFLEGE

Ein Angebot für pflegende  
Angehörige



St. Willibrord  
Spital  
Emmerich-Rees  
Eine Einrichtung der pro homine





» *DIES IST EIN ANGEBOT FÜR  
PFLEGENDE ANGEHÖRIGE, INDIVIDUELL  
AUF DIE BEDÜRFNISSE ZUR  
HÄUSLICHEN PFLEGE ABGESTIMMT.* «

## WIR BIETEN AN

- » **Angehörigenberatung bezüglich:**
  - Aufbau eines Netzwerks aus verschiedenen Hilfsangeboten
  - Entlastung der Angehörigen
  - Hilfsmittelversorgung
- » individuelle Pflegetrainings am Patientenbett und bis zu sechs Wochen nach Entlassung zu Hause
- » Angehörigengesprächskreise
- » Pflegekurse
- » Demenzkurse

## GESPRÄCHSKREIS FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

ab März 2023  
jeden Mittwoch von 14:30 - 16:00 Uhr

**Schulungsraum  
Senioreneinrichtung  
St. Augustinus**  
(neben dem Krankenhaus,  
Zugang durch den Seiteneingang)

kostenlos und ohne Anmeldung

## ANGEBOTE DES SOZIALDIENSTES

Die Pflegekurse (3x3 Stunden) sind ein kostenloses Angebot, um die Pflege intensiv und praktisch zu üben und die Kompetenzen der pflegenden Angehörigen zu stärken. Die Pflegekurse finden in kleinen Gruppen statt und beinhalten unter anderem folgende Themen:

- » Mobilisation, Lagerung und Bewegung
- » Körperpflege
- » Essen & Trinken
- » Ausscheidungen
- » Unterstützung bei alltäglichen Aktivitäten
- » Umgang mit Hilfsmitteln
- » Maßnahmen zur Vorbeugung von z.B. Druckgeschwüren, mangelnder Flüssigkeitszufuhr u.v.m.

## PRAKTISCHE UND ORGANISATORISCHE HILFEN

Immer mehr Angehörige stehen vor der Aufgabe, ein Familienmitglied zu pflegen. Die „Familiale Pflege“ soll möglichst frühzeitig praktische und organisatorische Fragen klären und Unsicherheiten nehmen, damit die Gestaltung der häuslichen Pflege gelingen kann.

Dazu steht ihnen ein Team aus Sozialarbeitern/Pflegetrainer zur Verfügung. Die Familiäre Pflege ist mit den Kooperationspartnern AOK Rheinland/Hamburg entstanden und für alle Patienten und Angehörige kostenlos – unabhängig davon, bei welcher Krankenkasse sie versichert sind.